

# exQUISIT

## **Waschautomat WM6810**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unserer Waschmaschine. Sie haben gut gewählt. Ihr Exquisit-Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet – wie andere Exquisit-Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa im Einsatz stehen.

# 1 Einleitung



Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst.

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	2
2	Ihr Beitrag zum Umweltschutz .....	3
3	Sicherheit .....	3
4	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
5	Gerät auspacken .....	5
	Verpackung.....	5
	Transportschutz entfernen .....	5
6	Installation .....	5
	Wasserzu- und ablauf .....	7
7	Waschsymbole .....	8
8	Inbetriebnahme .....	11
	Erdungsanweisung .....	11
	Elektrische Anschlüsse .....	11
9	Waschmittel-Einfüllkammer .....	13
10	Gerätebeschreibung .....	14
11	Bedienblende .....	14
12	Waschen und Programmwahl.....	16
13	Waschprogrammwahl.....	17
14	Reinigung der Siebe .....	21
15	Reinigung der Waschmittelkammer .....	22
16	Tipps für die Behandlung von Flecken.....	23
17	Störung.....	24
18	Kundendienst .....	26
19	Garantiebedingungen .....	26
20	Technisch Daten / Typenschild.....	29
21	Produktdatenblatt für Haushaltwaschmaschinen .....	30

## 2 Ihr Beitrag zum Umweltschutz

### Entsorgung von Geräten



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift 2002 / 96 / EC - WEEE

Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltfreundliche Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

## 3 Sicherheit

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise



### WARNUNG

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



### VORSICHT

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann!

### WICHTIG

bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann!

- Ziehen Sie im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose.

## Allgemeine Sicherheitshinweise



### WARNUNG

**Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!**

- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.
- Ausser den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.

## 4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Waschmaschine ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen an der Waschmaschine sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.



### WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

## 5 Gerät auspacken

### Verpackung

Die Verpackung ist 100% wieder verwertbar und ist mit dem Recyclingsymbol gekennzeichnet. Halten sie sich an die jeweils geltenden örtlichen Verordnungen hinsichtlich der Entsorgung des Verpackungsmaterials.



### WARNUNG

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickenungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

### Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder auf der rechten und linken Seite der Gerätetür. Kleberückstände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

Auf der Rückseite der Waschmaschine befinden sich Transportschrauben, diese lösen und schräg nach oben ziehen und herausnehmen.

## 6 Installation

1. Bevor Sie die Waschmaschine in Betrieb nehmen, entfernen Sie die Transportschrauben zusammen mit dem Gummi. Wenn die Schrauben nicht entfernt werden, kann dies zu starken Vibrationen, Lärm und Funktionsstörungen führen.

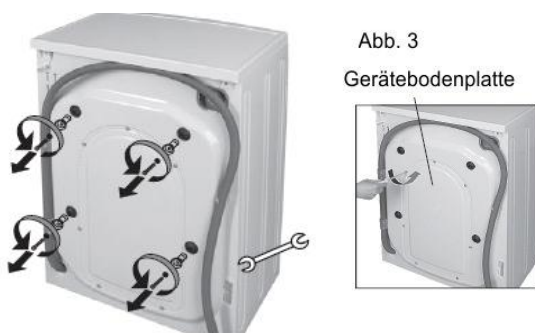


Abb.2

2. Lösen Sie die Schrauben mit einem Schraubenschlüssel, bewahren Sie die Schrauben auf. Wenn das Gerät transportiert werden muss, werden die Transportschrauben wieder verwendet.

3. Schliessen Sie die Löcher mit den mitgelieferten Kappen.

## Aufstellungsort der Waschmaschine

- Prüfen Sie den Ort, an dem die Waschmaschine aufgestellt werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Aufstellung alles Notwendige vorhanden ist.
- Stellen Sie die Waschmaschine auf einem horizontalen, soliden Boden auf. Wird die Waschmaschine auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung verursacht werden.
- Lassen Sie ausreichende Freiräume rechts & links 2 cm, hinten 10 cm
- Nach dem Aufstellen der Waschmaschine, Bodenunebenheiten prüfen und die Füße der Maschine mit Hilfe eines Schraubenschlüssels entsprechend ausrichten (ihr Neigungswinkel darf nicht größer als 2 Grad betragen) und dann die Stellschrauben festziehen.

Verstellbarer Fuss\_Sicherungsmutter



Abb. 4



**WICHTIG** Die Waschmaschine sollte nicht wackeln und alle verstellbaren Füße sollten festen Bodenkontakt haben.



### WARNUNG

Achten Sie darauf, dass Ihre Netzstromversorgung mit der auf dem Typenschild der Maschine angegebenen maximalen Spannung übereinstimmt. Weiterhin muss Ihre Steckdose mit einer geeigneten Erdung ausgerüstet sein, um den sicheren Betrieb der Maschine zu garantieren.

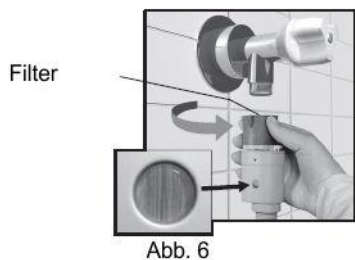
## Wasserzu- und ablauf

Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch unter Beachtung des örtlichen Wasserwerks an.

Wasserzulauf: Nur Kaltwasser

Wasserhahn:  $\frac{3}{4}$ " Schlauchverschraubung

Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit Hilfe des vom Hersteller gelieferten Schlauches. Das geknickte Ende wird an der Maschine, das gerade Teil wird am Wasserhahn angeschlossen. Um zu verhindern, dass Wasser austritt sind die Überwurfmuttern der Schlauchenden mit je einer Dichtung zu versehen und müssen gut festgeschraubt werden. (Dichtung ist u. U. schon montiert, bitte prüfen)



Das runde Fenster in der Abb. 6 deutet auf eine Undichtigkeit vor (rot), jeglicher Wasserzulauf ist nicht gewährleistet.

Das geknickte Ende Abb. 7, das gerade Ende Abb. 6



Abb. 8

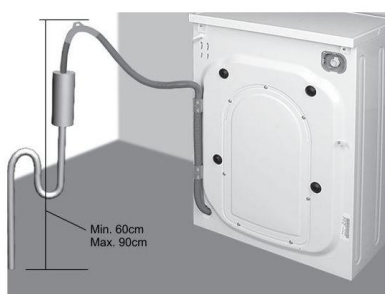


Abb. 9



Abb. 10

Bei Verwendung eines Krümmers

Montieren sie diesen ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden und

stellen sicher, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

Ist die Waschmaschine an ein eingebautes Abpumpsystem angeschlossen, prüfen Sie, ob letzteres mit einem Lüftungsloch ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Abpumpen von Wasser ( Siphon – Effekt ) zu vermeiden.

## **7 Waschsymbole**

Die heute in Europa üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich, und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

## Waschen



Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.



Maschinenwäsche. Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.



Maschinenwäsche. Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)



Handwäsche. (kalt oder lauwarm, max. 40 Grad, besser 30 Grad)



Kalt waschen  
(Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)



Nicht waschen (das heißt meist: reinigen) - manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.



Keine Handwäsche



Nicht wringen

dieses Symbol ist in Europa nicht üblich sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

Für das Schleudern existiert kein eigenes Symbol. Sie können sich nach dem Waschsymbols richten. Ist ein schonender Waschgang gefordert (Balken unter dem Bottich oder gar durchbrochener Balken), nur bei niedriger Drehzahl schleudern.

Ganz empfindliche Wäsche (Seide, Wolle - meist ist hier Handwäsche gefordert) nicht schleudern, sondern zunächst in Frotteehandtücher wickeln und danach liegend trocknen.

## Bleichen

Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.



Bleichen erlaubt



Chlorbleiche möglich





Chlorbleiche nicht möglich

## Bügeln









Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200° C

 Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150° C





 Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110° C

 Nicht bügeln

## Chemische Reinigung

-  Schonende Reinigung (zwei Balken: extrem schonende Reinigung)
-  Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln  
(also auch Fleckenentfernung mit Benzin erlaubt)
-  Reinigung mit KWL (Kohlenwasserstofflösemittel), Fluorkohlenwasserstoff  
(heute verboten) oder Benzin (a. zur Fleckenentfernung zuhause!)
-  Reinigung mit Perchlorethylen  
(Alle üblichen Lösungsmittel ausser Trichloräthylen sind erlaubt)
-  Naßreinigung (Professionelle Reinigung auch mit Wasser)
-  Keine chemische Reinigung

## Wäsche trocknen

-  Trocknen im Wäschetrockner
-  Trocknen im Trockner bei hoher Temperatur
-  Trocknen im Trockner bei niedriger Temperatur (maximal 60° C)
-  Nicht im Trockner trocknen

\*Technische Änderungen vorbehalten.

Weitere technische Daten entnehmen Sie bitte dem EU-Produktdatenblatt am Ende der Bedienungsanleitung.

## 8 Inbetriebnahme



### Erdungsanweisung

Das Gerät muss geerdet werden. Bei Störungen oder Ausfall des Gerätes vermindert die Erdung die Stromschlaggefahr durch Herstellen eines Pfades mit geringstem Stromwiderstand. Das Netzkabel dieses Gerät verfügt über einen Erdleiter und einen Stecker mit Erdung. Der Stecker muss mit einer den örtlichen Vorschriften entsprechend installierte und geerdete Netzsteckdose verbunden werden.

### Elektrische Anschlüsse

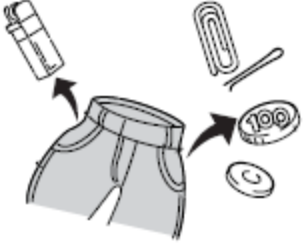



Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden. Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung s. Technische Daten.

Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen. Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.

Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden. Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen. Die Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn sie während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen. Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen. Die Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

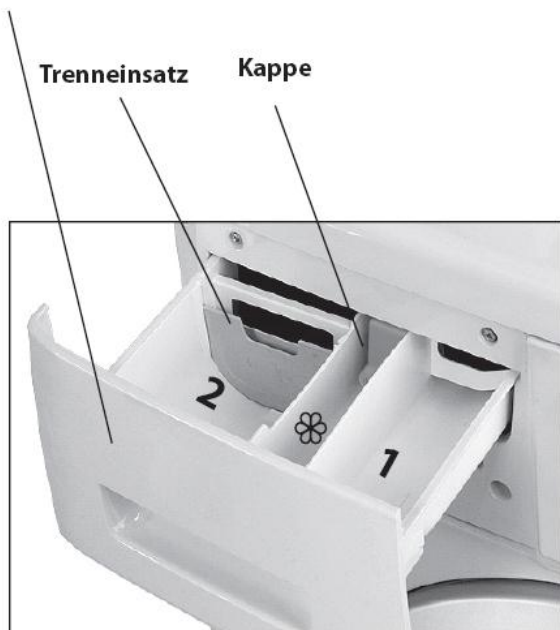
Bevor die Waschmaschine zum ersten Mal benutzt wird, sollte ein Waschvorgang mit Waschmittel, aber ohne Wäsche durchgeführt werden, um die werkseitigen Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen und um ein Verschmutzen der Wäsche zu vermeiden.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schliessen Sie Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen. Entfernen sie Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht verkratzen.</li> <li>• Leeren Sie die Taschen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Krempeln Sie Ärmelaufschläge herunter und drehen Sie synthetische Wäsche auf links, um Flusenbildung zu vermeiden.</li> <li>• Binden Sie Bänder und Schärpen fest, damit sie sich nicht verwirren.</li> <li>• Behandeln Sie Flecken vor.</li> </ul>		
			


- Trennen Sie stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten.
- Trennen Sie dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien.
- Legen Sie die Wäsche locker in die Waschmaschine, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.
- Beladen Sie die Waschmaschine richtig und wählen Sie die passende Einstellung für die Wäschemenge
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können: das Waschergebnis mindern, die Knitterbildung fördern und übermäßig viele Flusen erzeugen
- Mischen Sie bei jeder Ladung große und kleine Textilien. Verteilen Sie alles gleichmäßig, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen
- Verkürzen Sie die Waschzeit, wenn Sie eine Einstellung für eine geringe Wäschemenge verwenden. Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Verwenden Sie eine Einstellung für eine große Wäschemenge, um Knitterfalten bei bügelfreien Kleidungsstücken und bestimmten synthetischen Textilien zu reduzieren. Diese Textilien sollten im Wasser mehr Bewegungsfreiheit haben.

## 9 Waschmittel-Einfüllkammer

Waschmittelkasten



Die drei Waschmittel-Einfüllkammern sollten wie folgt benutzt werden:

- 1 Waschmittel für Vorwäsche
- 2 Waschmittel für Hauptwaschgang
-  Weichspüler,

Es ist wichtig, je nach Wäschetyp, die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

- **Wasserhärte:** welchen PH-Wert hat das Wasser in Ihrer Region (eventuell Wasserwerk fragen),
- **Verschmutzungsgrad:** bei stark verschmutzter Wäsche, mehr Waschmittel verwenden
- **Wäschemenge:** je kleiner Ihre Waschmenge ist, desto geringer sollte die Menge des Waschmittels sein

Verwenden Sie keine Waschmittel, die Chlor und Schwefel enthalten. Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.

Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung.

Unterdosierung kann dazu führen, dass die Wäsche mit der Zeit grau wird.

Weichspüler zugeben

Geben Sie den Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer.

Überschreiten Sie nicht die Linie für den maximalen Füllstand. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass der Weichspüler zu früh abgegeben wird und Flecken auf den Kleidungsstücken entstehen. Öffnen Sie das Waschmittelfach nicht, wenn das Wasser zuläuft.

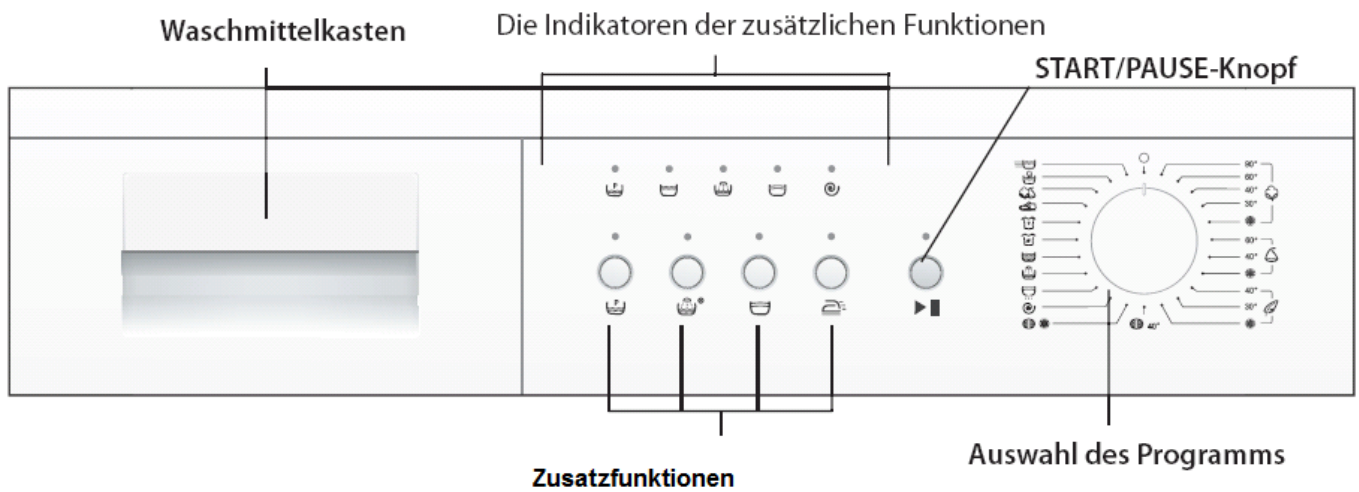
# 10 Gerätebeschreibung



Typenschild befindet sich in der Filterabdeckung.

<b>exQUISIT</b>		Schutzklasse	IPX4
Waschmaschine		Schutzgrad	
Modell: WM 6810		Spannung / Frequenz	220 - 240V~ / 50Hz
Version: E1	Batch:	Stromaufnahme	
S/N:	Made in P.R.C.	Kapazität	
		Wasserdruck	0.02 - 1 Mpa
		Gewicht Netto	
GGV Handelsges. mbH & Co. KG, August-Thyssenstr. 8, D - 41564 Kaarst			

# 11 Bedienblende





Vorwäsche



Extra Spülen




Spülstopp





Knitterschutz


## Funktion Zusatzprogramme

Bei diesem Gerät gibt es die Möglichkeit Zusatz Programme auszuwählen, unabhängig vom ursprünglichen Waschprogramm. Die Zusatzprogramme können mit der jeweiligen Taste ausgewählt werden (siehe Abb. 13 Zusatzprogramme)







































**Vorwäsche:**  Ist für starkverschmutzte Wäsche geeignet. Bei dieser Funktion, wird die Wäsche vor dem Hauptwaschgang mit Waschmittel bei 30°C gewaschen.















**Extra Spülen**  ist geeignet für Kinderwäsche oder für waschen in sehr weichem Wasser, in dem das Waschmittel unzureichend ausgespült wird. Mit diesem zusätzlichen Spülgang wird die Wäsche besser ausgespült.

**Spülstopp**  Ist geeignet für empfindliche feine Wäsche um Knitterfalten zu vermeiden. Die Wäsche wird nicht geschleudert, wenn das Programm beendet ist, den Wahlschalter auf „=“ stellen und das Programm Abpumpen wählen, damit das Wasser ablaufen kann.

**Knitterschutz**  ist dafür geeignet, dass die Wäsche nicht so stark zerknittert. Die Wäsche wird leicht geschleudert.

## 12 Waschen und Programmwahl

Programme	Wassertemperaturen	Maximale Ladung	Mögliche Zusatzfunktionen	Waschmittelkammer			Umdr/Min.	Waschdauer Min
Baumwolle 	90°C, 60°C, 40°C, 30°C,  Kaltwasser	6	   	1	2		1000	150 140 70 65 60
Kunstfaser 	60°C, 40°C,  Kaltwasser	3	  	-	2		800	95 70 50
Feinwäsche 	40°C, 30°C,  Kaltwasser	3	 	-	2		400	65 64 62
Wolle 	40°C  Kaltwasser	1		-	2		400	50 45
Handwäsche 	30°C,  Kaltwasser	1	 	-	2		800	62
Kurzwäsche 	30°C,	3	 	-	2		800	35
Mischwäsche 	40°C,	3	 	-	2		400	57
Flecken 	40°C,	6	 	1	2		1000	80

Intensiv 	60°	6		-	2		1000	150
Sportbe- kleidung 	30°C,	2.5		-	2		1000	75
Sportschu- he 	30°C,	2 Paar		-	2		1000	55
Spülen 	-	6					1000	35
Abpumpen 	-	6					-	3
Schleudern 	-	6						10

## 13 Waschprogrammwahl

Um das Geräte einzuschalten, mit dem Programmwahlknopf das Gewünschte Programm auswählen siehe Abbildung 12. Die entsprechenden LED's blinken.

### Programmwahl

Die Wahl des Waschprogramms erfolgt mithilfe des Drehknopfes, der sich in beide Richtungen drehen lässt – im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn. Um diesen Drehknopf herum sind auf dem Bedienfeld

die Bezeichnungen der Waschprogramme angeordnet. Die wichtigsten Kenndaten der Programme sind der Tabelle (Waschen und Programmwahl) zu entnehmen. Der Drehknopf muss genau auf den jeweiligen Teilstrich des gewählten Programms zeigen. In der Position, in der der Drehknopf auf zeigt, erfolgt das Abschalten der Waschmaschine und das zuvor ausgewählte Waschprogramm wird zurückgesetzt.

## Zusatzprogramme / Zusatzfunktionen





Zusatzprogramme können mit den jeweiligen Knöpfen eingestellt werden

Um eine Zusatzfunktion auszuwählen muss der Druckknopf der gewünschten Funktion gedrückt werden – dann leuchtet die entsprechende Leuchte auf. Bei erneutem Betätigen des Druckknopfes erlischt die Anzeige und die Funktion wird zurückgesetzt.

**Hinweis!** Wenn die gewählte Funktion mit dem gewählten Programm nicht kompatibel ist, leuchtet die Anzeige nicht auf und die Funktion wird nicht zugeschaltet (ein Warnsignal ertönt dreimal).


### Signal ausschalten

Das Signal ist in dem Gerät integriert. Es ertönt ein Signal, beim Start und Ende eines Waschprogramms und ebenfalls auf eine unzulässige Funktion.

Das Signal kann ausgeschaltet werden mit der Tastenkombination   3 Sekunden gedrückt halten und die Funktion ist deaktiviert, nochmal auf die Tasten   drücken und die Funktion ist wieder aktiv.




### Starten eines Waschprogramms z.B. Baumwolle

- Legen Sie die Wäsche in die Trommel
- Schließen Sie die Tür
- Geben Sie das Waschmittel in die Kammer für Haupt- und Vorwäsche
- (Geben Sie in die Kammer für Vorwäsche nur Waschmittel, wenn Sie auch eine Vorwäsche gewählt haben).
- Drehen Sie den Programmwahlknopf zum gewünschten Waschprogramm (z.B.

Baumwolle) und dann drücken Sie auf die Start/Pause  Taste um den Waschvorgang zu starten.

**Hinweis:** Vergessen Sie nicht vor dem Start der Waschmaschine den Wasseranschluss aufzudrehen.

## Waschvorgang unterbrechen:

2 Sekunden lang den Knopf  gedrückt halten, es ertönt ein Signal und die Anzeige  blinkt. Um den Waschvorgang fortzusetzen, wieder auf den Knopf  drücken.


Der Waschvorgang von folgenden Programmen kann nicht unterbrochen werden, da diese Programme eine grössere Wassermenge erfordern. :

### **Feinwäsche, Handwäsche, Wolle, Baumwolle**

Sollte es trotzdem erforderlich sein, den Waschvorgang zu unterbrechen, muss vorher das Wasser abgepumpt werden.

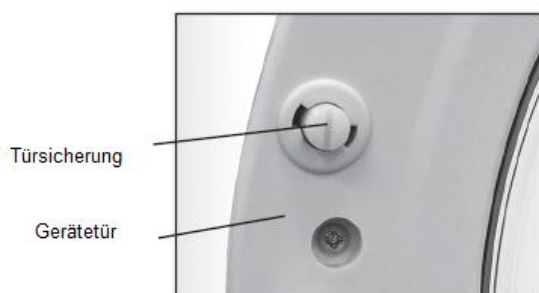
Hinweis: Versuchen Sie nicht die Gerätetür zu öffnen, wenn das Wasser in der Trommel zu sehen ist.


## Programmänderung oder Programmunterbrechung

Den Wahlschalter auf das Symbol  zurück drehen, der Waschvorgang ist unterbrochen und um das Wasserabzulassen, die Funktion Abpumpen betätigen.

## Kindersicherung (Gerätetür)

Zum Blockieren der Gerätetür mit einem Schraubenzieher die Türsicherung dem Uhrzeiger nach bis zum Anschlag drehen. Die Türsicherung wird etwas herausgezogen und steht etwas ab. Somit wird das Schliessen der Gerätetür verhindert. Zum entriegeln vor dem Waschen die Türsicherung wieder zurückdrehen.



Nach Beendigung des Waschvorgangs muss die Gerätetür geöffnet werden, der Programm-  
wahlknopf muss auf  stehen, den Stecker aus der Steckdose ziehen, die Wasserzufuhr abdrehen und dann die Wäsche aus der Trommel herausnehmen.

Damit keine Unangenehmen Gerüche in dem Gerät entstehen, die Waschmittelkammer und die Gerätetür bis zum nächsten Waschgang etwas geöffnet lassen.

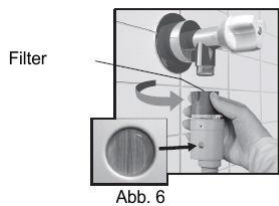
## Anmerkungen

- Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte der Waschmaschine stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.
- Vor dem Reinigen des Gehäuses, immer erst den Netzstrom ausschalten und mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Kein stark schäumendes Reinigungsmittel verwenden, am besten ohne Schaum.
- Vor dem Waschen, die Taschen der Kleidungsstücke leeren und den Reißverschluss hochziehen.
- Beim waschen bei hoher Temperatur kann das Bullauge sehr heiß werden. Bitte Babys und Kinder im Allgemeinen von der Maschine fern halten.
- Wenn Sie umziehen, sollten Sie nicht vergessen, zum Transport der Waschmaschine die vier Schrauben und die vier rückseitigen Transportsicherungen einzuschrauben, die zur Installation der Maschine entfernt werden.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Benzin bespritzt wurde. Warten bis die entflammbaren Lösungsmittel verdampft sind, sonst könnte die Maschine beschädigt werden.
- Die Maschine nicht benutzen, wenn Sie barfuss sind.
- Maschine vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen.
- Ein beschädigtes Gerät darf nur von unserem oder von uns zugelassenen technischen Kundendienst repariert werden.
- Das Gerät nicht auf Teppichboden stellen.
- Das Gerät niemals in der Nähe von entflammbaren und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

## 14 Reinigung der Siebe

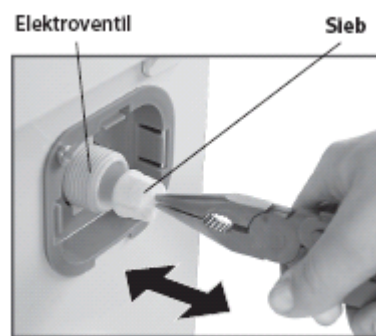
### Filterreinigung der Wasserzufuhr

1 Den Füllschlauch von der Wasserzufuhr lösen, indem die Mutter gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.



2 Den Füllschlauch vom Schraubstutzen des Elektroventils der Maschine zu lösen, stellen Sie die Wasserversorgung der Maschine ab und lösen Sie den Zulaufschlauch

Filter ist aus dem Schraubstutzen des Elektroventils der Maschine mittels Flachzange oder Pinzette entnehmen und reinigen. Der Filter kann mit einer kleinen Bürste gereinigt werden oder unter laufendem Wasser



gehalten werden.

### Reinigung des Pumpenfilters

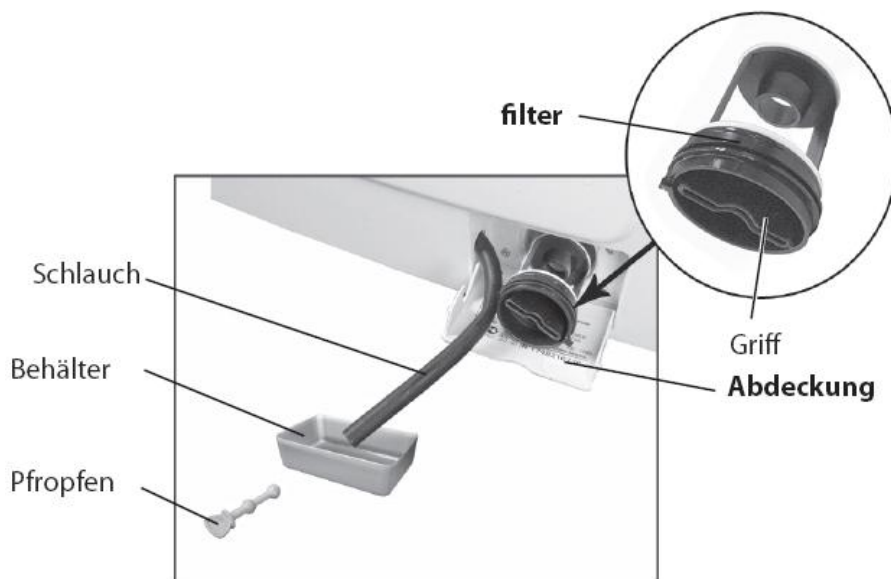
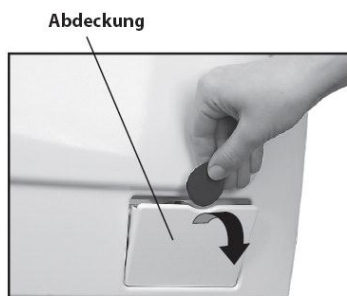
Der Pumpenfilter dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen.

Wird der Pumpenfilter nicht rechtzeitig gereinigt, könnte ein Abflussproblem entstehen.

Beim Waschen von Erzeugnissen mit langem Flor sollte die Filterreinigung nach jedem Waschen erfolgen. Vor der Reinigung ist das in der Pumpe verbliebene Wasser abzulassen. Hierfür ist der Filterdeckel (Abdeckung) siehe Abbildung unten.

Der Schlauch ist bis zum Anschlag aus der Maschine herauszuziehen und ein Gefäß siehe Abbildung unten zu stellen um das Wasser abzufangen. Der Pfropfen ist aus dem Schlauch zu entnehmen und das Wasser in das Gefäß abzulassen.

Öffnen Sie die untere So-  
ckelblende,



## 15 Reinigung der Waschmittelkammer



Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände im Waschmittelfach

- Das Fach sollte von Zeit zu Zeit mit fließendem Wasser gereinigt werden.
- Zu diesem Zweck können Sie es gegebenenfalls vollständig aus der Maschine herausnehmen, indem Sie den Riegel nach unten drücken und es herausziehen.
- Um die Reinigung zu erleichtern, lässt sich das Oberteil der Kammer für den Weichspüler abnehmen.
- Waschmittel kann sich auch in der Öffnung für das Fach ansammeln, die gelegentlich mit einer Bürste gereinigt werden sollte.
- Nachdem Sie die Reinigung abgeschlossen haben, setzen Sie das Fach wieder ein.

## 16 Tipps für die Behandlung von Flecken

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Benutzen Sie warmes Wasser, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Bevor Sie einen Fleck behandeln, finden Sie heraus, um was für einen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Beginnen Sie mit kaltem oder warmem Wasser.
- Wenn Bleiche empfohlen wird, verwenden Sie ein Mittel, das den Stoff nicht beeinträchtigt.
- Legen Sie die betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch.
- Tragen Sie den Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auf. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus, anstatt durch ihn hindurch, gepresst.

Blut	Sofort in KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, in kaltem Wasser mit Gallseife einweichen
Kaugummi	Kaugummi mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen und mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen
Kaffee	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Sahne/Milch	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Eiscreme	Ist der Fleck noch sichtbar, mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Betroffene Stelle mit Essig einreiben und dann in KALTEM Wasser ausspülen. Mit Waschbenzin abtupfen. Steife Stellen mit Gallseife behandeln.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen und normal waschen
Weichspüler	Betroffene Stelle mit einem Stück Seife einreiben und normal waschen.
Obstflecken	So schnell wie möglich durch Abtupfen mit KALTEM Wasser behandeln. Fleck mit etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Gras	Stelle mit Waschbenzin abtupfen. Gallseife einreiben und normal waschen.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen. Normal waschen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen. Normal waschen
Lippenstift	Mit Brennspiritus abtupfen und normal waschen. In WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne

	trocknen lassen und normal waschen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleiche verwenden.
Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. In kaltem Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Ölfarben	FrISCHE Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammbaren Trockenreinigungsmittel abtupfen und normal waschen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, in WARMEM Wasser ausspülen und normal waschen
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

Die meisten Probleme lassen sich einfach lösen, wenn man die Ursache erkannt hat. Suchen Sie Ihr Problem in der folgenden Liste, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren.

## 17 Störung

Problem	Bitte prüfen
Die Waschmaschine funktioniert überhaupt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liegt ein Stromausfall vor?</li> <li>• Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt?</li> <li>• Haben Sie die Maschine eingeschaltet?</li> <li>• Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt?</li> <li>• Befindet sich die richtige Menge Wäsche in der Waschmaschine?</li> </ul>
Es läuft kein Wasser zu.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haben Sie den Zulaufschlauch angeschlossen und den Wasserhahn aufgedreht?</li> <li>• Ist der Zulaufschlauch geknickt oder der Wasserhahn eingefroren?</li> <li>• Ist die Wasserversorgung abgestellt?</li> <li>• Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch irgendwelche Fremdkörper verstopft?</li> </ul>
Die Waschmaschine lässt das Wasser nicht ab.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft?</li> <li>• Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt?</li> <li>• Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht?</li> <li>• Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?</li> <li>• Pumpenfilter verstopft (Siehe Kapitel 16)</li> </ul>
Die Waschmaschine schleudert nicht.  Während des Schleuderns hält die Waschmaschine an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft?</li> <li>• Schleudern nicht eingestellt. Siehe Kapitel 13 Waschprogrammwahl und Schleudern einstellen</li> <li>• Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt?</li> <li>• Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht?</li> <li>• Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ist das Sieb der Laugenpumpe verstopft?</li> <li>• Arbeitet die Laugenpumpe?</li> <li>• Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt?</li> <li>• Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert?</li> </ul>
Die Maschine vibriert und ist zu laut.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sind die Transportsicherungen ausgebaut?</li> <li>• Ist das Sieb der Laugenpumpe verstopft?</li> <li>• Arbeitet die Laugenpumpe?</li> <li>• Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt?</li> <li>• Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert?</li> </ul>


<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
Ununterbrochen Einlass- und Ablass von Wasser	Abflussschlauch ist falsch montiert. Das Ablassschlauch ist verstopft	Siehe Kapitel 6 Wasserzu- und -ablauf Ablassschlauch prüfen
Gerätetür lässt sich nach dem Waschvorgang nicht öffnen	Türverriegelung entsperrt nicht	Filterdeckel Siehe Kapitel 16 öffnen und wieder schließen. Sollte sich die Tür nicht entriegeln lassen, Kundenservice-techniker kontaktieren (Siehe Kapitel 19).
	Die Tür ist nicht zu	Erneut die Tür schließen; kontrollieren Sie ob nicht irgendwelche Textilien an der Tür klemmen oder ob die Maschine überfüllt ist.
Wasser fließt aus der Waschmittelschale	Waschmittelreste verkrustet Waschmittelschale nicht richtig geschlossen	Waschmittelschale reinigen Waschmittelschale schließen

- Die Waschmaschine nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung abschalten.
- Die Waschmaschine außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Die Waschmaschinentür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Tür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen. Öffnen Sie die Türe nie gewaltsam, oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet. Nicht auf die offene Tür abstützen.
- Gestatten Sie Kindern nicht, mit der Waschmaschine zu spielen oder in die Trommel zu steigen

- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzt werden.

## 18 Kundendienst

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesen Fall keine weiteren Arbeiten, vor allen an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

	<p><b>WARNUNG</b></p> <p>Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.</p>
---	--

Geben Sie beim Anruf unbedingt an:

- Vollständige Anschrift und Telefon- Nr.
- Seriennummer und Batch die Sie auf dem Typenschild an der Gerätetür finden.

**- Fehlerbeschreibung.**

**Zuständige Kundendienstadresse:**

### **DEUTSCHLAND und SCHWEIZ**

EGS GmbH

Dieselstrasse 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon für Deutschland: 0180 500 39 33 (aus dem deutschen Festnetz 0.14 Euro/min, Mobilnetz abweichend, anbieterabhängig)

Kundentelefon für die Schweiz: +41 (0)31 951 47 45

Kundentelefon für Österreich: 0820 200 170 (0.14 Euro/min)

Telefax: +49 2944 971 677

E-Mail: kontakt@egs-gmbh.de

Internet: [www.egs-gmbh.de](http://www.egs-gmbh.de)

## 19 Garantiebedingungen

## **Garantiebedingungen**

Als Käufer eines Exquisit – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

### **Leistungsdauer**

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

**Bei gewerblicher Nutzung** (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

### **Umfang der Mängelbeseitigung**

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

### **Ausgeschlossen sind:**

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen. Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, wenn die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit - Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch einen qualifizierten Fachmann mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

## **Geltungsbereich**

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land oder CH erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland, der Schweiz oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land oder in der Schweiz erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

Für Reparaturaufträge ausserhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet. Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

**Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, siehe Kapitel 18 Zuständige Kundendienstadresse.**

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

## 20 Technisch Daten / Typenschild

Wasserdruck [MPa]	0,05 ~ 1
Spannung/Frequenz [V/Hz]	220-230 / 50
Anschlusswert [W]	2100
Abmessungen [H/B/T cm]	84.6x59.6x56.5
Gewicht unverpackt [kg]	63

\*Technische Änderungen vorbehalten\*

### Typenschild

<p><b>EXQUISIT</b> Waschmaschine Modell: WM6810 IPX4 RoHS</p>   	<p>Spannung: 220 - 230 V ~ 50 Hz Anschlussleistung: 2100 W Fuellmenge (Baumwolle): 6 Kg Wasserdruck: 0,05-1,0 MPa GGV Handelsges. mbH &amp; Co. KG August-Thyssenst. 8, D-41564 Kaarst</p>
Serie Nr. 1000000000	

## 21 Produktdatenblatt für Haushaltswaschmaschinen

Delegierte Verordnung (EU) 1061/2010

Marke		Exquisit
Modell		WM 6810
Nennkapazität	kg	6
Energieeffizienzklasse <sup>1)</sup>		A+
Jährlicher Energieverbrauch <sup>2)</sup>	kWh/Jahr	190
Energieverbrauch Baumwolle 60°C	kWh/Zyklus	1.05
Energieverbrauch Baumwolle 60°C ½	kWh/Zyklus	0.8
Energieverbrauch Baumwolle 40°C ½	kWh/Zyklus	0.65
Leistungsaufnahme im Aus Zustand	W	< 1
Leistungsaufnahme im unangeschalteten Zustand	W	< 2
Jährlicher Wasserverbrauch <sup>3)</sup>	l/Jahr	10500
Schleudereffizienzklasse <sup>4)</sup>		C
Maximale Schleuderdrehzahl	1/Min	1000
Restfeuchte	%	< 63
Standardprogramme <sup>5)</sup>		Baumwolle 60-60½-40½
Programmdauer Baumwolle 60°C	Min	147
Programmdauer Baumwolle 60°C ½	Min	140
Programmdauer Baumwolle 40°C ½	Min	87
Luftschallemissionen - Waschen	dB(A) re1pW	59
Luftschallemissionen - Schleudern	dB(A) re1pW	73
Bauart		Standgerät

<sup>1)</sup> A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

<sup>2)</sup> Jährlicher Energieverbrauch auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C und 40°C Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme.  
Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

<sup>3)</sup> Jährlicher Wasserverbrauch auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen bei für 60°C und 40°C Baumwollprogramme bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung.  
Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

<sup>4)</sup> A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)

<sup>5)</sup> „Baumwolle 60 °C“ und „Baumwolle 40 °C“ sind die Standard- Waschprogramme auf die sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.

\*Technische Änderungen unter Vorbehalt\*